

Heil- und Giftpflanzen aus alten Kräuterbüchern

Nidda (dt) Den absoluten Höhepunkt des diesjährigen Winterprogrammes der Schutzgemeinschaft Deutscher Wald (SDW) Ortsverband Nidda u. Umgebung stellt der Diavortrag von Elisabeth und Walter Klein, Reichelsheim, dar. Die weit über die Grenzen der Wetterau hinaus bekannten Botaniker werden am kommenden Samstag, den 16. März um 18.00 Uhr im kleinen Saal des Bürgerhauses in Nidda über die Pflanzen sowie deren Heil- und Giftwirkung referieren.

Die Menschheit lebte und lebt noch heute von der Heilwirkung unserer Pflanzen. Bis vor etwa 100 Jahren gab es kaum andere Arzneien. Nicht nur die Pflanzen selbst, sondern deren Wirkungen, wie sie in uralten Kräuterbüchern beschrieben sind, werden vorgestellt. Dabei gibt es gar manche Kuriosität. Die Zitate reichen zurück bis in die Zeit der Hildegard von Bingen (um 1100).

Die Veranstaltung wird um 19.30 Uhr beendet sein, so dass das private Abendprogramm noch weitgehend wahrgenommen werden kann.

Interessierte Bürger sind herzlich eingeladen.
Der Eintritt ist frei.